

EDITION TEMMEN

PRESSEINFORMATION

Der Michel brennt! Die Geschichte des Hamburger Wahrzeichens

Die Große Michaeliskirche mit ihrem 132m hohen Turm ist das bekannteste Wahrzeichen der Elbmetropole. Vor 100 Jahren, am 3. Juli 1906, brannte das Gotteshaus vollständig ab.

Das vierköpfige Team des Staatsarchivs der Freien und Hansestadt Hamburg nahm dies zum Anlass, die Geschichte des Hamburger Wahrzeichens – von den Anfängen bis heute – zu erzählen. Die Autoren berichten von den Anfängen der Kirche um 1600, von der Entstehung der Neustadt und von den Menschen, die hier lebten.

Anhand der Gerichtsakten wurde die Brandkatastrophe minutiös rekonstruiert, und zahlreiche spektakuläre, größtenteils bis heute unveröffentlichte Fotos dokumentieren die Geschehnisse und die Folgen des Brandes.

»Hamburg hat sein Wahrzeichen bis heute, weil sich ungebrochen Menschen und Unternehmen für den Hamburger Michel einsetzen – persönlich und durch finanzielles Engagement.

Als Hauptpastor freue ich mich über dieses Buch, das zur 100. Wiederkehr eines tragischen Ereignisses der Kirche und der Stadt die Geschichte des Michel lebendig und spannend erzählt und in Bildern dokumentiert.«

Alexander Röder

Hauptpastor an der Hauptkirche St. Michaelis zu Hamburg

Die Autoren

Joachim W. Frank, Archivar, Leiter der Plankammer des Staatsarchivs der Freien und Hansestadt Hamburg, Schatzmeister des Vereins für Hamburgische Geschichte.

Dr. Iris Groschek, Archivarin im Staatsarchiv Hamburg.

Dr. Rainer Hering, Archivar im Staatsarchiv Hamburg, Privatdozent für Neuere Geschichte am Historischen Seminar der Universität Hamburg.

Volker Reißmann, Diplom-Bibliothekar, Angestellter beim Staatsarchiv Hamburg, Lehrbeauftragter an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften.

Frank/Groschek/Hering/Reißmann

Der Michel brennt! - Die Geschichte des Hamburger Wahrzeichens

224 S., 246 Abb.

26,5 x 21,5 cm, geb.

ISBN 3-86108-085-0

ISBN 978-3-86108-085-5

24,90 €